



Peter Stofer  
Sentistrasse 26  
6010 Kriens

Stadtkanzlei  
Einwohnerratspräsident  
Herr Räto Camenisch  
Postfach  
6011 Kriens

Kriens, 15. September 2022

**Dringliches Postulat:**

**Drohende Energiekrise: Welchen Beitrag leistet die Stadt Kriens?**

Sehr geehrter Einwohnerratspräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Für den nächsten Winter steht die Versorgung mit Gas und Strom laut Bundesrat vor grossen Herausforderungen. Um einer möglichen Versorgungskrise entgegenzuwirken, muss der Energieverbrauch rasch und massgebend gesenkt werden. Dazu braucht es konkrete Massnahmen und ein gemeinsames Engagement von Allen: von der Bevölkerung, der Wirtschaft und der öffentlichen Hand. Und zwar ab sofort.

**Wir fordern den Stadtrat auf, zu prüfen, wie der städtische Energieverbrauch bereits im kommenden Winter massgebend gesenkt werden kann, um damit einen Beitrag zur Abwendung der drohenden Energie-Mangellage zu leisten. In einem Bericht ist aufzuzeigen, welches Energiesparziel sich der Stadtrat setzt, welche externen und internen Massnahmen er daraus ableitet, beschliesst und umsetzt und ob sich die Massnahmen rückwirkend betrachtet, im Winterhalbjahr 2022/2023 bewährt haben.**

**Begründung:**

Falls es nicht gelingt, die bereits für den kommenden Winter drohende Energiemangellage abzuwenden, ergreift der Bund Zwangsmassnahmen. Dies schadet der Wirtschaft und muss verhindert werden. Die Stadt ist nahe am Bürger und soll mit eigenen Sparanstrengungen seine Vorbildfunktion wahrnehmen, Kosten sparen und die vom Bundesamt für Energie lancierte Energiespar-Kampagne «Energie ist knapp. Verschwenden wir sie nicht.» aktiv unterstützen.

Ich danke für die Unterstützung meines Postulats.

Freundliche Grüsse

Peter Stofer